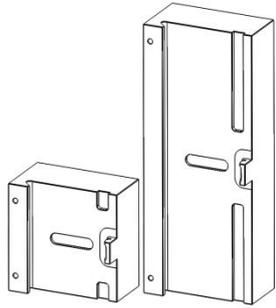


Sicherheits- und Verwendungshinweise für das Backenschnellwechselsystem

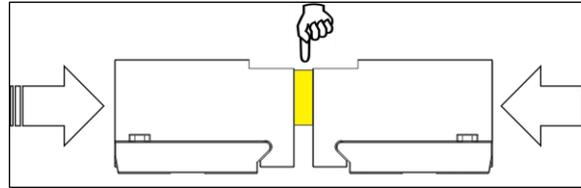
Beilageblatt BSWS | 2019.01 | de | SolidCLAMP®



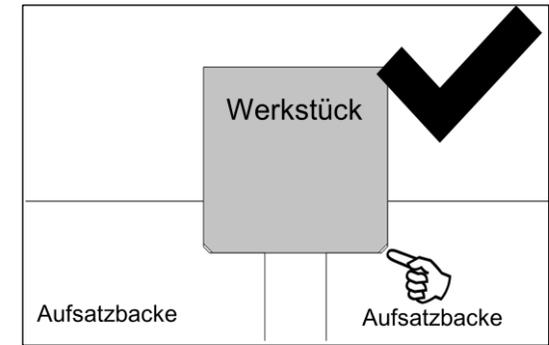
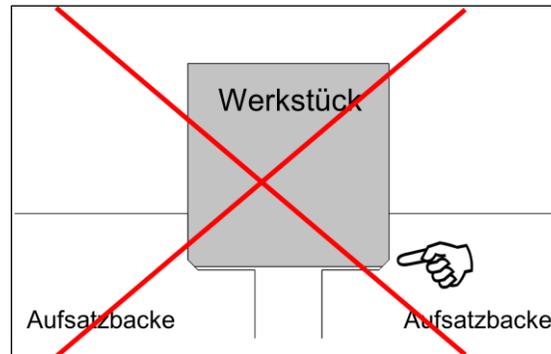
SolidCLAMP
 Hutmacherring 17 | D-23556 Lübeck
 Tel. +49(0)451 – 48 681 219 | Fax +49(0)451 – 47 98 491
 www.solidclamp.de

Wichtige Hinweise

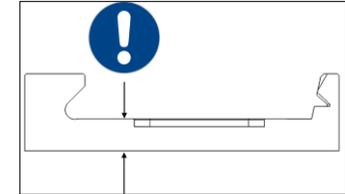
- Das individuelle Anpassen der Aufsatzbacken liegt allein in der Verantwortung des Kunden.
- Klemmgefahr beim Aufklicken der Aufsatzbacken auf die Grundbacken.
- Durch Schläge mit einem harten Gegenstand treten Beschädigungen am System auf. Die Aufsatzbacken dürfen ausschließlich von Hand aufgedrückt werden.
- Durch Unebenheiten oder Verschmutzungen können die Aufsatzbacken nicht vollständig auf den Grundbacken aufliegen. Es ist zu jeder Zeit auf absolute Sauberkeit zu achten.
- Beim individuellen Ausfräsen der Aufsatzbacken muss ein paralleles Distanzstück zwischen die Aufsatzbacken eingespannt sein. Die Spannkraft beim Ausfräsen der Aufsatzbacken muss der des eigentlichen Spannvorgangs entsprechen.



- Die Einspannsituation ist den jeweiligen physikalischen Gegebenheiten anzupassen. Die Verantwortung liegt beim Einrichter.
- Aufgrund von fliegenden heißen Spänen während der Bearbeitung ist eine Schutzbrille zu tragen.
- Es besteht Verletzungsgefahr durch abstehenden Grat an der ausgefrästen Kontur der Aufsatzbacken. Die ausgefräste Kontur ist umgehend zu entgraten.
- Die innenliegende Fräskontur in der Aufsatzbacke muss einen kleineren Kantenbruch als die Außenkontur des zu spannenden Bauteils aufweisen. Bauteile können herausgeschleudert werden oder die Fertigungsgenauigkeit ist beeinflusst.



- Zu bearbeitende Bauteile müssen immer Symmetrisch gespannt sein. Es kann ansonsten zu Vibrationen und ausgeschleuderten Werkstücken kommen.
- Die Bodenstärke der Aufsatzbacken darf nicht zu gering werden. Die Bodenstärke ist den physikalischen Gegebenheiten anzupassen. Die Verantwortung liegt beim Einrichter.



- Bei Vertikalspannungen (z.B. am Maschinenturm) sind bei der oberen Aufsatzbacke ggf. die vorgesehenen Sicherheitsschrauben einzusetzen und zu befestigen. Weitere Informationen in der Gebrauchsanweisung Backenschnellwechselsystem.

Technische Daten

Anzugsdrehmomente für Sicherheitsschrauben (DIN 914)

M4	4 Nm
M6	5 Nm

Nützliche Tipps

- Die Aufsatzbacken sind in vielen verschiedenen Breiten vorhanden. Je nach Systemgröße von 40mm – 400mm. Verwenden Sie immer die passende Größe für Ihre Werkstücke.
- Um geringere Einspanntiefen erreichen zu können und damit wesentlich Ressourcensparender zu arbeiten, eignen sich unsere patentierten Gripeinsätze sehr gut.
- Aufgrund der hohen Genauigkeit des Systems kann es als Nullpunkt-Spannsystem verwendet werden.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich gerne an unseren technischen Support.



Warnung

Gefahr vor schweren irreversiblen Verletzungen und Sachschäden am Spannsystem

- Dieses Dokument ist als zusätzlicher Hinweis zum Backenschnellwechselsystem anzusehen. Es ist unerlässlich die Gebrauchsanweisung des Backenschnellwechselsystems ausführlich gelesen und verstanden zu haben.
- Aufsatzbacken regelmäßig durch Fachpersonal auf Verschleiß überprüfen.
- Dieses Beilageblatt, besonders das Kapitel „Wichtige Hinweise“ muss gelesen und verstanden werden.